

100 JAHRE SCHULER ROHSTOFF

Der Entsorgungsexperte feiert Jubiläum

Seit 100 Jahren widmet sich Schuler Rohstoff dem Recycling von Materialien, die der eine nicht mehr braucht und die für den anderen wiederum wertvoller Rohstoff sind. Diesen runden Geburtstag feiert das moderne Deißlinger Unternehmen natürlich groß.

Ein ganzes Jahrhundert lang ist das Entsorgungsunternehmen Schuler mit seinen beiden Standorten in Deißlingen und Singen der kompetente Ansprechpartner bei allen Fragen rund um die Entsorgung für Abfallarten aller Art und versorgt zudem zahlreiche Betriebe mit hochwertigen Sekundärrohstoffen für ein umweltschonendes Recycling. Dieses große Jubiläum nimmt die erfolgreiche Firma zum Anlass, sich bei einem Tag der offenen Tür am Sonntag, 30. Juni, von 11 Uhr bis 17 Uhr in Deißlingen der Öffentlichkeit zu präsentieren und bietet dabei neben einem Blick in den Betriebsalltag noch viele weitere spannende Programmpunkte.

Buntes Programm für Jung und Alt
Los geht es bereits um 10 Uhr mit einem feierlichen Festgottesdienst mit ökumenischer Ausrichtung in der Wertstoffhalle, die von der Jugendband „Audio“ musikalisch umrahmt wird. Danach ist auf dem gesamten Betriebsgelände an der Bahnhofstraße in Deißlingen viel geboten. Wer möchte, kann auf der Betriebsvorstellung „Expedition Recycling“ viel über



Der Blick auf das riesige Betriebsgelände der Schuler Rohstoff GmbH in Deißlingen, welches am Tag der offenen Tür am kommenden Sonntag, 30. Juni, seine Pforten für die Besucher öffnet. Foto: Privat



Bettina Schuler-Kargoll leitet heute als Geschäftsführerin die Geschicke des Unternehmens. Foto: NQ-Archiv

die Arbeit in einem Entsorgungsunternehmen erfahren. Dabei können die Teilnehmer an verschiedenen Stationen Demonstration von Aufbereitungs- und Umschlagetechniken erleben. Die Touren finden um 11.30 Uhr, 13.30 Uhr und 15.30 Uhr statt.

Darüber hinaus gibt es auf dem Betriebsgelände viel zu erleben. So kann man nicht nur die verschiedenen Bagger und Lkws in einer Ausstellung begutachten, sondern auch eine Runde auf einem Bagger fahren. Für Unterhaltung sorgt der Immendinger Straßenkünstler „Il Basalto“, während die Historische Dampflok 527596 mit Speisewagen auf dem firmeneigenen Stammgleis halt macht. Neben Bewirtung im Speisewagen kann man hier den Führerstand erkunden. Aber auch

darüber hinaus ist von Grillwurst über Pizza bis hin zu Foodtrucks mit Maultaschen und Burgern für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Mit dabei ist zudem ein Eiswagen, der bei dem zu erwartenden strahlenden Sonnenschein die richtige Kühlung verspricht. Für den Nachwuchs werden zudem Kinderschminken und Hoverboard-Fahren angeboten, und auch eine Hüpfburg wird aufgebaut. Musikalisch wird der Tag der offenen Tür durch den Musikverein Deißlingen, das Blasorchester Singen und die Band „Rocaine“ umrahmt.

Zwei große Höhepunkte runden das große Jubiläumsfest ab. Zum einen wird der „Schuler Rohstoff“-Heißluftballon eingeweiht, bei welchem man mit etwas Glück bei einer

Schätzfrage einen Rundflug gewinnen kann. Zum anderen wird an diesem Tag das Kunstwerk „Aus Schrott wird Kunst“ des italienischen Künstlers Pasquale Vulca offiziell enthüllt, worauf die Besucher schon jetzt gespannt sein können.

Am Anfang war ein Gasthaus

Begonnen hat die Erfolgsgeschichte von Schuler Rohstoff im Jahr 1919, als sich August Schuler, eigentlich gelernter Feinmechaniker, selbstständig machen will. Auf Anraten seines Vaters erwirbt er dazu in Deißlingen für den Preis von 28 800 Reichsmark das Gasthaus „Engel“, welches er gemeinsam mit seiner Frau Maria führen will. Trotz schwieriger wirtschaftlicher Zeiten entwickeln sich die Ge-

schäfte von Anfang an gut. Der „Engel“ liegt mitten in Deißlingen an der Hauptstraße und dient den durchreisenden Händlern als Raststätte und Futterstation für ihre Pferde. Weil häufig Schrotthändler in seinem Gasthaus verkehren, erkennt er schnell, dass in diesem Metier noch bessere Verdienstmöglichkeiten liegen. Er beginnt mit dem Ankauf von Schrott- und Metallabfällen und füllt damit zunächst den großen Tanzsaal der Wirtschaft.

Auch wenn der junge Unternehmer noch viel über das Sammeln, Sortieren und Vermarkten von Schrott und Metallen lernen muss, gedeiht der neue Geschäftszweig. Bald stellt August Schuler als ersten Mitarbeiter seinen Bruder Albert ein, der als Kutscher →

Zeit für beste Verbindungen!



Ihre regionalen Partner für
Kommunikations- und
Sicherheitstechnik!

Karl-Bücheler-Str 6, 78315 Radolfzell
Tel.: 077328232960

info@bis-telefonsysteme.de / info@eak-bis-security.de
www.bis-telefonsysteme.de / www.eak-bis-security.de

WIR GRATULIEREN!

GRAF HARDENBERG

BEGEISTERT FÜR MOBILITÄT

www.grafhardenberg.de

Gohm + Graf Hardenberg GmbH
Abigstraße 2 | 88662 Überlingen
Telefon 07551 8095-0 | 07551 8095-47



DAS MAIER IT-SYSTEME TEAM
GRATULIERT GANZ HERZLICH
ZUM 100. FIRMENJUBILÄUM



Ihr Partner für durchdachtes
Informationsmanagement im Büro

MAIER
(IT-SYSTEME)

MAIER IT-SYSTEME | Daimler-Straße 1 | 78256 Steißlingen | www.maier-its.de

TAG DER
OFFENEN TÜR
30. JUNI 2019

100 JAHRE
SCHULER
ROHSTOFF
1919-2019

Achtung: keine Parkplätze am Firmengelände

WIE KOMME ICH HIN?

Direkt an den Eingang:

- Zu Fuß, mit dem Fahrrad oder Motorrad
- Mit dem Auto und Behindertenausweis
- Für gehbehinderte oder ältere Besucher aus Deißlingen und Lauffen: Gratis – Sie werden abgeholt und wieder zurückgebracht. Tel: 0176-49787301 (27. – 30. Juni) 0151-61341624 (27. und 30. Juni) (Spurwechsel, Voranmeldung erwünscht!)

P+R am Sportgelände Deißlingen:

Pendelbus (gratis) Bushaltestelle Feuerwehrhaus – Schuler Rohstoff. Von 9:30 bis 16:30 Uhr Abfahrt ca. alle 8 Minuten.

P+R bei der Firma Knauf:

Bus-Rundkurs (gratis) Fa. Knauf Lauffen – Rathaus Lauffen – Bushaltestelle Feuerwehrhaus Deißlingen – Schuler Rohstoff. Von 10:30 – 17:30 Abfahrt ca. alle 20 Minuten.

Ringzug Haltestelle Deißlingen Mitte

8–10 Minuten zu Fuß

Vielen Dank für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.



ASIBRA e. K. | Schwenninger Str. 9 | 78083 Dauchingen
Fon: 0 77 20 / 9 94 06-0 | Fax: 0 77 20 / 9 94 06-29
E-Mail: kontakt@asibra.de | www.asibra.de

- Brandschutzberatung
- Baulicher Brandschutz
- Sicherheitskennzeichnung
- Arbeitssicherheit
- Feuerlöschgeräte
- Rauchwarnmelder

Die besten Seiten des Tages.



www.nq-online.de

Alles Gute zum 100-jährigen Bestehen.

AUTOHAUS

ms autoprofi

Ihr Partner für alle Marken.

GARANTIERTE

Mehrmarken-Autohaus

Deutsche- und EU-Neufahrzeuge (volle Herstellergarantie)

Jahres- und Gebrauchtwagen

Reifenservice

komplette Profi-Werkstattleistungen

Autohaus MS Autoprofi - Heinz-Mecherlein-Str. 6 - 78647 Trossingen
Telefon: +49 74 25 / 3 37 53 60 - E-Mail: info@ms-autoprofi.de

* Ausgenommen individuell konfigurierte Fahrzeuge

100 JAHRE SCHULER ROHSTOFF



Über die Jahre hinweg war man bei Schuler immer am Zahn der Zeit, wie man etwa auf dem linken Foto sehen kann, auf welchem in den 1960er-Jahren der neue und damals topmoderne Fuhrpark des Unternehmens eingeweiht wurde. Rechts zu sehen ist das Gasthaus „Engel“, in welchem die Schuler-Erfolgsgeschichte im Jahr 1919 ihren Anfang nahm.

→ das Material mit dem Pferdegespann bei Handwerksbetrieben und Firmen abholt. Bis zu acht Pferde haben die Schulers in diesen Jahren im Stall, Autos sind damals noch Zukunftsmusik. 1923 erfolgt der Eintrag der Firma ins Handelsregister als „August Schuler, Alt Eisen, Metalle und Rohprodukte“. Und als es schon bald darauf im „Engel“ vor allem für die Lagerung von Schrott zu eng wird, beginnt August Schuler 1924 mit einem Neubau in der Bahnhofstraße. Dort entsteht nun ein Gebäude mit Büro und Wohnungen sowie mehreren angrenzenden Lagerhallen. Die Nähe zum Bahnhof ist für den Standort entscheidend, denn schon damals ist der Transport auf der Schiene der bevorzugte Beförderungsweg. Ein Grundstück mit direktem Gleisanschluss wird deshalb gleich noch dazu gepachtet.

Der Weltkrieg verlangt Opfer

Das junge, aufsteigende Unternehmen bekommt zwar zu Beginn der Zwanzigerjahre die schwierigen wirtschaftlichen Verhältnisse zu spüren, doch die angelieferte Schrottmenge wächst von Tag zu Tag und Pferdefuhrwerke reichen bald für den Transport nicht mehr aus. August Schuler muss weiter investieren. Ein großer Schritt ist die Anschaffung eines eigenen Lastkraftwagens. In Deißlingen erregt die Firma Schuler damit großes Aufsehen, denn damals waren Automobile noch ein seltener Anblick.

Im Jahr 1936 kommt es zur nächsten Erweiterung, da der Platzbedarf weiter ungehindert wächst. Direkt am Bahnhof, in unmittelbarer Nähe zu seinem Betrieb, steht das stillgelegte

Sägewerk der Firma „Kienzle Uhrenfabriken“ aus Schwenningen zum Kauf – mit eigenem Anschlussgleis und viel Platz. August Schuler schlägt zu, sichert sich das Gelände und kann schon bald den Lohn seines Einsatzes einfahren – bis der einsetzende Zweite Weltkrieg das Unternehmen durcheinanderwirbelt.

Familie Schuler hat drei Söhne in den Krieg ziehen lassen müssen. Zwar

kommen alle zurück, doch der jüngste Sohn Walter stirbt schon 1946 mit gerade einmal 19 Jahren an den Folgen seiner Kriegsverletzungen. Im Jahr 1950 wandelt August Schuler das Einzelunternehmen in eine GmbH um, mit sich selbst und den beiden Söhnen Erwin und Ernst als Geschäftsführer, und bereits zwei Jahre später konnte das Unternehmen eine Niederlassung in Singen gründen. 100 Mitarbeiter

zählt das Unternehmen schon damals an seinen beiden Standorten – und es ging weiter bergauf.

Schuler wird global

Das große Ziel dieser Jahre ist die Verarbeitung von bis zu 1000 Tonnen Schrott im Monat. Der technische Fortschritt macht das möglich: Brauchte es früher noch drei bis vier Mann, um einen Lastwagen mit Schaufeln zu beladen, so kann diese Arbeit ab Mitte der Fünfzigerjahre nun von einem Fahrer mit Greifer in einem Bruchteil der Zeit erledigt werden. Deshalb wird der Maschinenpark ständig erweitert und modernisiert. 1954 steht der Kauf eines großen Seilzugbaggers an. 30 Lastkraftwagen, teilweise mit Greifer ausgerüstet, sind jetzt täglich im Einsatz. Bereits in den Sechzigerjahren baut Erwin Schuler internationale Geschäftsverbindungen nach Italien, Luxemburg, in die Schweiz und nach Osteuropa auf. Nach dem Tod August Schulers 1974 und seines Sohnes Ernst zehn Jahre später wird er alleiniger Geschäftsführer des Unternehmens.

Manfred Schuler, Sohn von Ernst Schuler übernimmt 1980 die Kundenbetreuung. 1990 steigt Erwin Schulers Tochter Bettina Schuler-Kargoll in die Firma ein und übernimmt 1994 die Geschäftsführung komplett.

Immer auf der Höhe der Zeit

Immer wieder sind bei Schuler mutige Entscheidungen gefordert, um weiterhin eine erfolgreiche Unternehmensentwicklung zu gewährleisten: 1999 etwa ist das Jahr des Baubeginns für das neue Verwaltungsgebäude in Deißlingen und im Jahr 2000 wird der

Betrieb in Singen umgesiedelt. Auf einer grünen Wiese, unmittelbar am Ortseingang Ost, entsteht ein komplett neuer Entsorgungsbetrieb mit Gleisanschluss, Photovoltaik- und Solaranlage.

Zehn Jahre später erfolgt die umfassende Modernisierung und Betriebserweiterung in Deißlingen. Die alte Verwaltung, das Werkstattgebäude sowie die angrenzenden Lagerhallen werden abgerissen. Nichts erinnert nun mehr an die Vergangenheit, an die Zeit des Kaufs der Gebäude im Jahre 1936. Es ist die bis dahin größte Investition in der Unternehmensgeschichte der Schuler Rohstoff GmbH. 20 Millionen fließen in Flächenerweiterung, Grundwasserschutz, Neubauten, eine Abwasserbehandlungsanlage, eine große Wertstoffhalle und eine Phtovoltaikanlage.

100 Jahre nach der Betriebsgründung ist die Schuler Rohstoff GmbH weiterhin ein familiengeführtes, mittelständisches Unternehmen mit Geschäftsführerin Bettina Schuler-Kargoll an der Spitze. Das Unternehmen hat aktuell 111 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und einen Handelsumsatz von rund 280 000 Tonnen Abfall pro Jahr.

cth/eb



Neben seinem Firmensitz in Deißlingen hat die Schuler Rohstoff GmbH seit dem Jahr 1952 eine Niederlassung in Singen. Fotos: Privat

1919

legte August Schuler mit dem Kauf der Gaststätte „Engel“ in Deißlingen den Grundstein für das heute über die Region hinaus bekannte Entsorgungsunternehmen.

Herzlichen Glückwunsch zum 100-jährigen Firmenjubiläum und vielen Dank für die Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen auch weiterhin für die Zukunft viel Erfolg.

Siebdruck · Digitaldruck · Werbetechnik

Spittelbronner Weg 52 | 78056 VS-Schwenningen
0 77 20 / 85 86 80 | www.hoffmann-druck.de

Wir gratulieren der Firma Schuler Rohstoffe in Deißlingen zum 100-jährigen Bestehen.

Consequent gebäudereinigung

Tel. 07721 40 40 40 www.consequent.de

Wir gratulieren zum Jubiläum.

WEISZ GABELSTAPLER GmbH

Werner-von-Siemens-Str. 14, D-78224 Singen/Hohentwiel
T: (07731) 799 55-0 F: (07731) 799 55-10 W: www.gabelstapler-weisz.de

Wir gratulieren unserem langjährigen Partner, der Schuler Rohstoff GmbH, zum 100-jährigen Firmenjubiläum!

1.000 EXTRA-PUNKTE

Zukunftssicher, hocheffizient und energiesparend mit Aral HeizölEcoPlus klimaneutral von Aral Burger.

Oskar Burger GmbH & Co. KG
geprüfter Aral Fachbetrieb

Tel. 07425 - 949 555
www.aral-burger.de

Alles super.

100 Jahre Schuler Rohstoffe GmbH in Deißlingen.

Südstern - Bülle gratuliert recht herzlich und wünscht weiterhin viel Erfolg.

Ihr Mercedes-Benz Partner mit Stern.

Südstern - Bülle
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
Donaueschingen, Villingen, Schwenningen, Titisee-Neustadt, Waldshut-Tiengen, Singen und Konstanz
www.suedstern-boelle.de info@suedstern-boelle.de

100 JAHRE
SCHULER
ROHSTOFF
1919-2019

HERZLICHE EINLADUNG ZUR EXPEDITION RECYCLING AM TAG DER OFFENEN TÜR



30. Juni
11-17 Uhr

1919 BIS 2019
DIE WICHTIGSTEN EREIGNISSE AUS 100 JAHREN UNTERNEHMENSGESCHICHTE

- 1919** Neun Monate nach dem Ende des Ersten Weltkriegs wird die Firma „August Schuler Rohstoffe“ in Deißlingen im Gasthof „Engel“ gegründet.
- 1923** Eintrag ins Handelsregister.
- 1924** Bau des neuen Wohn- und Geschäftshauses in der Bahnhofstraße.
- 1929** Gründung des Deißlinger Anzeigers u.a. auf Initiative August Schuler und seiner Mitarbeiter müssen am ersten Tag der Mobilmachung evakuiert und alle LKWs des Unternehmens werden für den Kriegseinsatz beschlagnahmt.
- 1934** Kauf eines großen LKWs und Gründung der Firma „August und Maria Schuler GmbH Güterfernverkehr“.
- 1936** Erwerb des heutigen Geschäftsgrundstücks.
- 1945** Am 8. Mai endet der Zweite Weltkrieg. Wiederaufbau des Unternehmens mit tatkräftiger Unterstützung der Söhne Ernst und Erwin Schuler.
- 1948** 21. Juni Währungsreform. Schuler erwirbt wieder Fahrzeuge und Maschinen. Als erster Betrieb in Deißlingen kann Schuler seinen Arbeitern den Lohn in DM auszahlen.
- 1950** Die Einzelfirma wird in eine GmbH umgewandelt mit August Schuler, den beiden Söhnen Ernst und Erwin Schuler als Geschäftsführer. Das Unternehmen entwickelt sich rasch zu einem der modernsten der Branche.
- 1959** 26. August Generalmobilmachung. 1. September: Beginn des Zweiten Weltkriegs. August Schuler und seine Mitarbeiter müssen am ersten Tag der Mobilmachung evakuiert und alle LKWs des Unternehmens werden für den Kriegseinsatz beschlagnahmt.
- 1963** Die ersten italienischen Arbeitskräfte kommen zu Schuler.
- 1968** August Schuler wird zum Ehrenbürger der Gemeinde Deißlingen ernannt.
- 1973** Neuer Werkstand: schrotet Alle Autokarosserien. Einweihung der neuen Schrottschere am Pöcklin Kran.
- 1974** 24. August August Schuler verstorbt.
- 1976** Schuler ist der Zeit voraus: moderner Fuhrpark mit 30 Fahrzeugen, Loks und Staplern.
- 1983** Gemeinsam mit Partnerin Gründung des Schredderwerks Herbetingen.
- 1984** 31. Januar Ernst Schuler verstorbt.
- 1989** Bei Schuler wird eine Branchensoftware eingeführt. Computer lösen die Schreibmaschinen ab.
- 1991** Mit dem Neubau des Verwaltungsgebäudes feiert man 80 Jahre Schuler.
- 1994** Erwin Schuler überlässt im 75. Jahr des Firmenbestehens die Geschäftsführung an seine Tochter Bettina Schuler-Kargoll.
- 1997** Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 und zum zertifizierten Entsorgungsbetrieb nach 155 Kreislaufwirtschaftsgesetz.
- 2000** Umbenennung der August Schuler GmbH in die Schuler Rohstoff GmbH.
- 2001** Umzug der Niederlassung in Singen, man verfügt dort jetzt über eine Betriebsfläche von 38.000 Quadratmetern.
- 2009** Auch Schuler bekommt die Krise zu spüren, der Mengenumsatz geht deutlich zurück. Am 20.06.2009 feiert man das 90-jährige Bestehen des Unternehmens und 85. Geburtstag von sen. Erwin Schuler.
- 2010** Der Umsatz von 2007 wird wieder erreicht. In Deißlingen beginnt die größte Investition der Unternehmensgeschichte: 20 Millionen Euro fließen in Neubauten und die Erweiterung des Betriebsgeländes. 2013 sind alle Baumaßnahmen abgeschlossen. In Singen wird eine zweite Photovoltaikanlage mit der Leistung von 396 Kilowatt installiert.
- 2011** Baubeginn des neuen Hallenkomplexes. Das Dach wird komplett mit einer Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 999 Kilowatt ausgestattet.
- 2014** Beim Social Compliance Audit werden der soziale und ethische Umgang des Unternehmens mit seinen Mitarbeitern sowie alle Bereiche der Arbeitssicherheit und des Brandschutzes zertifiziert.
- 2017** Schuler übernimmt die Firma Neidhardt Kunststoffsycling in Mammingsen, fortan firmiert diese unter: Neidhardt Rohstoff GmbH.
- 2018** Bettina Schuler-Kargoll wird mit der Wirtschaftsmedaille des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet.
- 2019** Mit der Audittierung nach EMAS und der DIN EN ISO 14001 dokumentiert das Unternehmen seine umfassenden Umweltschutzleistungen und setzt sich weitere Ziele in diesem Bereich.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eröffnung
10.00 Uhr Festgottesdienst

mit ökumenischer Ausrichtung in der Wertstoffhalle mit der Jugendband AUDIO

EXPEDITION RECYCLING

- Demonstration von Aufbereitungs- und Umschlagtechniken an verschiedenen Stationen (Führungen: 11.30, 13.30, 15.30 Uhr)

Attraktion

- Historische Dampflok, Baureihe 52, Baujahr 1942 mit Speisewagen auf unserem Stammgleis

Musikalische Unterhaltung

- Musikverein Deißlingen
- Blasorchester Singen
- Rockband ROCCAINE

Programm

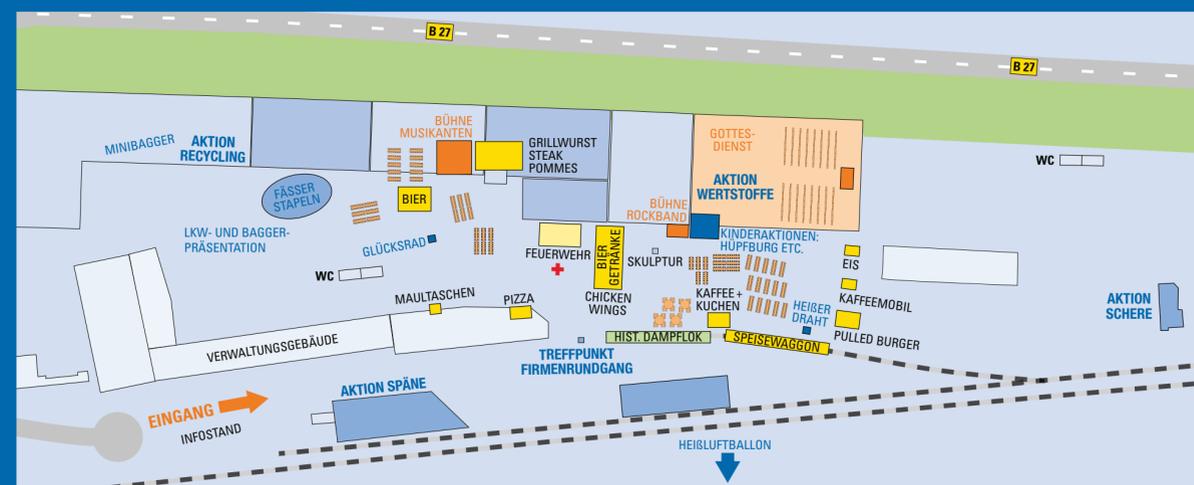
- Hüpfburg, Kinderschminken und Hooverboardfahren
- Minibagger fahren (freundliche Leihgabe der Fa. Kiesel, Baienfurt)
- Wettbewerb: Fässer stapeln mit dem Bagger

- Glücksrad drehen
- „Der heiße Draht“ (freundliche Leihgabe der Fa. Kauth, Denkingen)
- Beantwortung einer Schätzfrage – Verlosung Ballonfahrt
- Einweihung des „Schuler Rohstoff“ Heißluftballons (Heißluft-Ballon-Club Aixheim)
- Straßenkünstler „IL BASALTO“ aus Immendingen
- „Aus Schrott wird Kunst“ – Enthüllung des Kunstwerks zusammen mit dem ital. Künstler Pasquale Vulcano

Bewirtung

- Narrenzunft und Musikverein Deißlingen: **Grillwurst, Steak und Pommes, Bierstand**
- Radfahrerverein und Reit- und Fahrverein Deißlingen: **Pizza**
- Sportgemeinde Deißlingen: **Chicken Wings, Getränkestand**
- Katholischer Kirchenchor Deißlingen: **Kaffeebar, Kuchen, Waffeln**
- Norbert Buberle Schramberg: **Eiswagen**
- Foodtruck „Dampflok“: **Pulled Burger**
- Foodtruck „I love Mauldasch“: **Maultaschen**

EXPEDITION RECYCLING



Achtung: Keine Parkmöglichkeiten vor dem Firmengelände **nur für Zweiräder**. Bitte nutzen Sie den **kostenlosen Bus-Shuttle** zwischen Haltestelle Feuerwehrhaus Deißlingen (**dort P+R**) und Firma Schuler Rohstoff GmbH und **Rundkurs Lauffen** Fa. Knauf (**dort P+R**) – Rathaus Lauffen – Feuerwehrhaus Deißlingen – Firma Schuler Rohstoff GmbH oder fahren Sie mit dem **Ringzug**, Haltestelle Deißlingen-Mitte (10 Min. zu Fuß).

Auszug aus der Schuler-Broschüre
Gestaltung: Guttman und Grau
www.guttman-und-grau.de